



GZ: 70333/PRO/0280/2011
Protokoll Nr.:04/2011

Kundmachung

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Navis, welche am 01.06.2011 im Sitzungszimmer der Gemeinde Navis stattgefunden hat

Anwesende: Bürgermeister Hubert Pixner als Vorsitzender, die Gemeinderäte Christine Mayr, Wolfgang Taxer, Günter Geir, Peter Hilber, Thomas Resch, Lambert Geir, Markus Peer, Martin Stöckl, Martina Höllrigl, Vinzenz Gebauer, Konrad Plautz und Siegfried Mayr als Ersatzmitglied.

Weiters anwesend sind Alfred Moser und Georg Geir sowie 8 Zuhörer.

Entschuldigt: Markus Penz.

Beginn: 20.30 Uhr.

Es ergeht der Antrag, den Tagesordnungspunkt 7 um die Vergabe der Fenster und Außentüren zu erweitern, dem stimmt der Gemeinderat einstimmig zu. Zu Punkt 3 und Punkt 4 teilt der Bürgermeister mit, dass sie von der Tagesordnung gestrichen werden sollen, da noch nicht alle erforderlichen Unterlagen eingelangt sind. Diese Punkte sollen bei der nächsten Sitzung behandelt werden. Dem stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

ERLEDIGUNGEN

Punkt 01. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.05.2011.

Das Protokoll der Sitzung vom 03.05.2011 wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Punkt 02. Aussprache und Beschlussfassung über die Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich der Gpn. 740 und 743, KG Navis.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den vorliegenden Entwurf zur Änderung des Raumordnungskonzeptes im Bereich der Gpn. 740 und 743 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsicht im Gemeindeamt aufzulegen. Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Konzeptänderung zu genehmigen, vorausgesetzt, es erfolgt während der Auflagefrist kein Einspruch.

Punkt 03. Behandlung des Ansuchens von Mösl Josef in Navis, Unterweg 72 um Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich der Gp. 572/10 sowie gleichzeitige Umwidmung der Gp. 572/10 von Freiland in Landwirtschaftliches Mischgebiet.

Der Tagesordnungspunkt wird bis zur nächsten Sitzung vertagt.

Punkt 04. Behandlung des Ansuchens von Mühlbacher Lorenz in Navis, Unterweg 41 um Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich der neu gebildeten Gpn. 585/4 und 585/5 sowie gleichzeitige Umwidmung der Gpn. 585/4

und 585/5 von Freiland in Landwirtschaftliches Mischgebiet.

Der Tagesordnungspunkt wird bis zur nächsten Sitzung vertagt.

Punkt 05. Beschlussfassung über die Vergabe der Stelle einer Kindergartenpädagogin als Karenzvertretung ab Herbst 2011 laut vorliegenden Bewerbungen.

Der Gemeinderat beschließt mit 7 gegen 6 Stimmen, eine Karenzvertretung für die Kindergartenpädagogin Christina König-Ullrich anzustellen. In einer schriftlichen Abstimmung beschließt der Gemeinderat mit fünf Stimmen, Romina Eisendle einzustellen, drei Stimmen entfallen auf Marion Henökl, fünf Gemeinderäte enthalten sich der Stimme. Die Anstellung erfolgt ab Beginn des Kindergartenjahres 2011/2011 und ist befristet bis 28.12.2013. Das genaue Beschäftigungsausmaß wird noch nach Bedarf in einer späteren Sitzung festgesetzt. Die Anstellung erfolgt nach dem Gemeindevertragsbedienstetengesetz, Entlohnungsgruppe ki, die Einstufung erfolgt nach Errechnung des Vorrückungstichtag.

Punkt 06. Behandlung des Ansuchens auf Verzicht auf das Vorkaufs- und Wiederkaufsrecht durch die Gemeinde Navis für die Liegenschaft in EZ 671, KG Navis

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, auf das Vorkaufs- und Wiederkaufsrecht durch die Gemeinde Navis für die Liegenschaft in EZ 671, KG Navis zu verzichten.

Punkt 07. Vergabe der Elektroinstallations- und der Sanitärinstallationsarbeiten beim Kindergartenumbau laut vorliegenden Angeboten.

Der Gemeinderat beschließt, den Punkt zu erweitern und auch die Lieferung und Montage der Fenster laut vorliegenden Angeboten zu vergeben. Der Gemeinderat vergibt die Elektroinstallationsarbeiten einstimmig an die Fa. Elektro Peer um den Preis von € 211.060,64. Die Sanitärinstallationen werden mit 11 Stimmen an die Fa. Pixner vergeben, Bgm Pixner enthält sich wegen Befangenheit seiner Stimme. Die Vergabe zur Lieferung und Montage der Fenster soll vom Gemeindevorstand nach erfolgter Prüfung durch den Planer erfolgen. Konrad Plautz enthält sich bei den Abstimmungen aus folgendem Grund: Er will festhalten, dass er nicht gegen den Kindergartenumbau ist, er verlangt jedoch eine Garantie darüber, dass die Bausummen, die laut Planer Ing. Klaus Peer bei ca. € 1 Mio. liegt, eingehalten wird. Die Gemeinderäte haben bis dato noch keinen Voranschlag von Ing. Peer erhalten, wie er zu den Gesamtkosten kommt und ob die Angebote im geschätzten Rahmen liegen, da sich die jetzigen Baukostenvorschläge bereits um € 300.000,- gegenüber der Vorstellung des Projektes erhöht haben.

Punkt 08. Aussprache und Beschlussfassung über den Beitritt der Gemeinde Navis zum Projekt A++ - Wir sind Energie-Gemeinde.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, mit der Gemeinde Navis dem Projekt A++ - Wir sind Energie-Gemeinde beizutreten.

Punkt 09. Behandlung des Ansuchens des Seelsorgeraumes Matri-Navis um Gewährung einer Subvention für die Abhaltung der Errichtungsfeier des Seelsorgeraumes.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, eine Subvention zu gewähren, die

Höhe des Zuschusses soll vom Gemeindevorstand in einer seiner nächsten Sitzung nach Einholung weiterer Auskünfte festgesetzt werden.

Punkt 10. Mitteilung an den Gemeinderat über das Ergebnis der Kassenbestandsaufnahme am 05.05.2011 durch den Gemeinderevisor der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck.

Der Gemeinderat nimmt das Ergebnis der Kassenbestandsaufnahme einstimmig zur Kenntnis.

Punkt 11. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Auf eine Anfrage von Konrad Plautz bezüglich des Bauplatzes von Mühlbacher Viktor hinter der bestehenden Hofstelle Gallen wird mitgeteilt, dass von Seiten der WLW eine Stellungnahme vorliegt, in der angeführt wird, dass für eine Bebauung gewisse Auflagen erfüllt werden müssen.

Zur Anfrage bezüglich des aktuellen Standes in der Sache der Straßensanierung oberhalb des Wohnhauses von Helmut Vötter wird mitgeteilt, dass an Herrn Vötter nach der letzten Sitzung ein entsprechendes Schreiben ergangen, allerdings bis jetzt noch keine Antwort eingelangt ist.

Zum Besuch des Landeshauptmanns wird bemängelt, dass die Gemeinderäte darüber nicht informiert worden sind. Der Bürgermeister erwidert dazu dass lediglich mitgeteilt wurde, der Landeshauptmann wolle den Kindergarten sowie die Volksschule besichtigen und anschließend ein Gespräch mit dem Bürgermeister führen.

Peter Hilber teilt mit, dass die Entschädigung für die Kanalverlegung im Bereich Albeler Feld nunmehr erfolgen soll.

Auf die Anfrage, wer für die Aufräumarbeiten im Bereich der Ruepengasse zuständig sei, wird mitgeteilt, dass die Gasse bis zum Zaun ein Gemeindeweg ist und somit von der Gemeinde zu erhalten ist. Es ist anzudenken, den Gemeindeanteil zu asphaltieren.

Lambert Geir teilt mit, dass in die Rodelbahn Kirchegg wieder stillgelegt werden wird. Daher wird von den Rodlern angedacht, die Rennbahn Naviser Hütte zu reaktivieren, dazu müsste allerdings ein eigener Aufstiegsweg angelegt werden. Dazu teilt der Bürgermeister mit, dass mit der Agrargemeinschaft vereinbart wurde, den alten Weg bzw. Teile der neuen Schiabfahrt für einen Aufstieg zu adaptieren. Als Alternative stünde auch der Mislserweg zur Debatte.

Im Bereich des Kindergartens St. Kathrein wird in nächster Zeit noch einmal eine Tempomessung durchgeführt. Die Haltestelle in diesem Bereich stellt allerdings noch ein Problem dar. Alternativ bieten sich der Bau einer Aussteigebucht mit anschließendem Gehsteig talauswärts oder die Entfernung des Zebrastreifens und die Verlegung der Haltestelle in diesen Bereich an.

Bei der Feuerwehrhalle Außernavis wird ein Blinksignal für die Ausfahrtssicherung angeschafft.

Die Bewilligung für den Umbau der Naviser Hütte wurde von der BH als zuständiger Behörde wegen Überschreitung der zugebauten Baumasse abgelehnt. Somit muss ein neues Bauansuchen gestellt werden.

Ende: 22.45 Uhr

Kundgemacht am: 03.06.2011
Abzunehmen am: 20.06.2011

Der Bürgermeister
i.A.

